

**AXURA®. Länger ich.
Länger miteinander.**

JETZT AXURA® 20 mg 1x tgl.

MERZ
AXURA
MEMENTINE

neuro aktuell



LA-MED **Informationssdienst für Neurologen und Psychiater**

Inhalt

| | |
|---|--|
| Editorial Mit der Drohung einer Rückgabe der Zulassung spielen wir nur unseren Gegnern in die Hand! 3 | Morbus Parkinson Medikamentöse Therapiestrategien im fortgeschrittenen Stadium der Parkinson-Krankheit 17 |
| Gesundheitspolitik Prof. Beske sagt dramatischen GKV-Kostenanstieg voraus 3 | Neuro Quiz Assistent in der Praxis – kann man mehr abrechnen? 23 |
| Kommentare Gesundheitspolitischer Messianismus 5 Die Einkommenssituation wird transparenter, das Honorarsystem bleibt komplex 6 Wie radikal soll die Neuorganisation des Gesundheitswesens ausfallen? 6 | Schlaganfall Schlaganfall und Schlafapnoesyndrom 24 |
| Geistige Behinderung Welcher Patient braucht was, wann und wie? 8 | Demenz Das Minutenzeigerphänomen und seine neuronalen Korrelate 24 |
| Neuro Forschung Proteinsubstitutionstherapie für neurologische Entwicklungskrankheit 10 Nervenzellen überleben länger durch „Schutzgene“ 12 | ADHS Jungen mit ADHS und deren Eltern in der stationären Rehabilitation 28 |
| Patientenbroschüren Ratgeber für Patienten und deren Angehörige 12 | Schizophrenie Was kann das EEG zur Vorhersage von schizophrenen Psychosen leisten? 30 |
| Pharmakologie Eslicarbazepinacetat: aktiver Metabolit als innovatives Arzneimittel 14 | PTBS Weisheitstherapie zur Verbesserung der Resilienz bei Lebensbelastungen 35 Bessere Begutachtungsstandards bei PTBS gefordert 40 |
| | News 41 |
| | Neuro Marginal Wer schnitt Vincent van Gogh das Ohr ab? 48 |
| | §§-Ecke 50 |
| | Impressum 51 |

Hätte der Amoklauf von Winnenden verhindert werden können?

Im vergangenen Herbst wurden erstmals Einzelheiten zum bereits auffälligen psychischen Zustand von Tim K. vor seinem Amoklauf im März letzten Jahres bekannt. So ahnte er wohl selbst, dass mit ihm etwas nicht stimmte. Im Internet lud er sich sado-masochistische Szenen herunter – und schließlich recherchierte er offenbar auch nach psychischen Krankheitsbildern. Doch in erster Linie übersahen seine Eltern unglücklicherweise die Gefahr, die von ihrem Sohn für ihn selbst und andere drohte: Mit einer Pistole seines Vaters tötete der 17-Jährige an seiner früheren Schule und auf der anschließenden Flucht erst 15 Menschen und danach sich selbst. Nach einem Gutachten, das der Staatsanwaltschaft Stuttgart vorliegt, hätten die Eltern dabei erkennen müssen, dass ihr Sohn gefährlich werden könne. „Das psychiatrische Gutachten belegt die Mitverantwortung der Eltern“, äußerte Rechtsanwalt Jens Rabe in Waiblingen (Rems-Murr-Kreis) gegenüber der Deutschen Presse-Agentur dpa. Laut dem Bericht war der Schüler in dem Jahr vor seinem Amoklauf in einem psychischen Zustand, der seine Eltern hätte warnen müssen. „Der Zugang zu Waffen hätte ihm verwehrt werden müssen“, sagte Rabe.

Fortsetzung siehe Seite 8

Azilect® mit dem doppelten Nutzen

www.azilect.de
www.leben-mit-parkinson.de

AZILECT®
Rasagilin
1x täglich
Einfach und wirksam

Medikamentöse Therapiestrategien
im fortgeschrittenen Stadium der Parkinson Krankheit
Seite 17 bis 23

Westermayer Verlag
82349 Pentenried

Zentralbibliothek
in
straße 60
50931 Köln